Colmar, 17 Sept. 22.

Du meine Frau mein Dich küsse, als ich gedenke, zurückgekommen ist unsere Hoffnung
bei sie – zu weiterer Fördrung der glücklich begonnenen Heilung –
Hoffnung auch für mich leicht eine kleine Veränderung verursachen
sind: so denken wir Ende dieser Woche, nachmittl. Donnerstag d. 21. d.
von hier abzureisen, u. wenn es dir in deine l. Frau nicht entgegen
noch lästig ist, etwa Montag d. 10ten in Nitty. einzutreffen. Meine
Zeit ist jedoch so beschränkt, daß ich durch Aufenthalt in Nitenberg,
wo ich meiner Frau gern einige an der Gegenden zeigen möchte
nur höchstens 8. Tage widmen kann. Wir denken dann hoffend
bei uns behalten, u. bitten wir deine l. Frau, sich doch keine
unnützen Umstände zu machen, sondern einfach alles möglichst aufgeräumt u.
gern, überzeugt aber uns so einfach als möglich aufgenommen u.
zu bewirthen. Nur Kinder- bringen wir keine mit, u. Letztere, die
schon da bei deine l. Frau gewiß eine Reise machen sollen, der
Wir Reisen sind, da wir schwerlich vor Ende Oct. noch erfahren. Doch zu sehen
Vergnügen mit verfügen, Dich u. Sie noch erfahren. Doch zu sehen
Wollten wir uns aber in der Nachricht irren, u. die Entbindung deine
l. Frau früher, als wir denken, bevorstehen, so bitte ich mich inständig,
ihr von unserem Vorhaben nichts zu sagen, u. mich dann sofort Briefl.
Poste restante in Schwäbisch Gmünd abzugeben, dann zu benachrichtigen,
gern, damit wir in diesem Fall uns auf eine bloße Begrüßung beschränken
u. unsere Reise auf Heilbronn ohne längeren Aufenthalt fortsetzen.
Nur über alle diese Vorsichtsmaßregeln, u. in der gewissen Hoffnung,
deine l. Frau nicht wirklich Unpäßlichkeit zu verursachen, bin ich
mich entschlossen, unsere Reise dir Nachricht zu geben. Wir werden
ich auf freuen, dich u. deine l. Frau wieder, im besten Wohlsein
u. erfreut von der Hoffnung alle Hoffnungen, zu sehen! Dich
wird l. Frau, daß ich über den guten Weg, auf welchem ich die
Heilung meiner Frau befindet, in diesem ausgezeichnetsten
bedeutend erfreut. Das Übel ist gewiß nicht völlig geworden, aber doch
seinem Grade entfernt, ich hoffe zu Gott, es wird sich zu halten,
Erkrankung, wie nicht dieß die beste Versicherung von Carlsbad oder Ma
dauerhaft, völlig ausgeheilt, daß bis zu einem Grade beschränkt wer
den kann, bei welchem ich nicht mehr für im Leben zu fürchten habe. Die Hei
lung d. an meiner guten Entfernung verursachte Veränderung bemerke ich in
Nerven abgemeinen Befinden – jener nächste gestiegene Beweglichkeit u. Heiter
keit. Grüße deine l. Frau u. alle die lieben Freunde von uns. Dich
th. L.
J.

A.A. BOLLÖGEN
17 SEPT 1822

Medicinal-Rath Dr. Schelling

in

Zz Frey.

Stuttgardt.